

Test

WIE GUT SIND
DIE NEUEN
WIRKLICH?

Südkorea gegen Deutschland
und Frankreich: Kia Ceed
fährt mit 136-PS-Diesel gegen
Opel Astra und Peugeot 308

Peugeot
308 BlueHDI
130

Opel
Astra 1.6
Diesel

Kia
Ceed 1.6
CRDI

Kia siegt mit Diesel nicht mit Duse

Hier kommen die Knauser
Kia Ceed, Opel Astra
und Peugeot 308 fahren
um die Kompakt-Krone

↙
Groß genug
für vier, klein
genug im
Verbrauch:
Mehr Auto
als diese hier
braucht
kein Mensch

DAS UNFASSBARE geschieht am 27. Juni 2018. Südkorea besiegt Deutschland. Bei der Fußball-Weltmeisterschaft 2018: Südkorea 2:0 in der Nachspielzeit. Autos: Das Unfassbare geschieht auch am 9. August 2018. Im AUTOMOTOR BILD-Test. Mit fünf Punkten Unterschied. *Noch mal autsch!* Und jetzt geschieht das Unfassbare, Teil 3: Der Kia Ceed triumphiert zum dritten Mal in einem AUTOMOTOR BILD-Vergleich an. Und wieder zum dritten Mal Erster. *AutSCH? Nee, verdient!* Okay, Ergebnis kennen Sie. Jetzt erklären wir es. Einsteigen in drei kompakte Knauser.

Foto: C. Popper

AUTOMOTOR

Wir sind's, die kompakten Sprit-Knauer! Ceed, Astra und 308 kommen mit 5,3 bis 5,5 Liter aus

DAS SIND SIE: DREI KOMPAKTE MIT VIERZYLINDER-DIESEL

Wir starten beim Neuen. Kia Ceed, der 4,31-Meter-Kompakte. Entwickelt in Hessen, hergestellt in der Slowakei, ein Hesslowake somit und Europäer durch und durch. Merkt man. Unser Testwagen hat die Ausstattung Spirit, kostet 28 170 Euro inklusive Navi (890 Euro) und Technologie-Paket (690). Billig sind die Koreaner nicht mehr. Aber sooo gut ausgestattet: Sitzheizung auch hinten (890 Euro mit Teilleder). In der Golf-Klasse. Und wir können es nicht oft genug erwähnen: Das Cockpit geht zwar nicht als rollendes iPad durch, ist kein digitaler Trendsetter. Aber es ist durchdacht, ergonomisch gut gemacht, unterm Touch-Display



„Das Kia-Fahrwerk hat jemand gemacht, der sich damit auskennt. So einen guten Mix aus Sport und Komfort hatten die Koreaner nie.“

AUTO BILD-Tester Berend Sanders

gibt's Kurzwahlkosten für Radio, Navi und so weiter. Das ist solides Handwerk – und der Händler muss sich nicht den Mund fusselig reden, um alles zu erklären. Was wir aber den Kia-Kadetten ans Herz legen müssen: Wenn vorn ein Großer fährt, dann ist der Sitz so weit unten, dass der Hintermann Schuhgröße 34 haben sollte. Und wer als Erster die dreigeteilte Rückbank für den Ceed erfindet, dem sollten sie in der Kantine eine Extra-Portion Rindfleisch spendieren, was ja auch glücklich macht.

Völlig glücklich fühlen wir uns im Opel Astra. Liegt daran, dass wir uns bei dem am wenigsten verrenken müssen, um hinten reinkommen. Große Türausschnitte, bequeme Sitze im Fond. Auch drei Jahre nach seiner Erfindung trägt der Astra seine Typenbezeichnung *K wie Klasse* noch völlig zu Recht. Unser Testwagen ist ein 1.6 Diesel in der Ausstattung Innovation,

die wir Ihnen auch diesmal ans Herz legen; verbaut sind darüber hinaus ein Navi (990 Euro), dreigeteilte Rückbank (240) und 17-Zoll-Räder (350). Macht unterm Strich 29 940 Euro. Der Opel ist somit am teuersten. Na gut, hat auch die bequemsten Sitze, das AGR-Gestühl ist vielfältig verstellbar, besitzt sogar eine variable Schenkelaufklappung. Dafür haben sie bei Opel am höhenverstellbaren Gurt gespart und in den Kofferraum nur billigen Filz gelegt. Hey, ihr Opels, bitte mehr Liebe!

Und der Dritte im Bunde? Du musst schon arg frankophil sein, um dir einen Peugeot 308 zu kaufen. Der BlueHDI 130 Allure mit GT-Line-Paket kostet im vollen Ornat 29 350 Euro, aber hinten einsteigen, nee, das willst du nicht als normal gewachsener Nordeuropäer. Zu eng (mit 4,25 m zwölf Zentimeter kürzer als der Opel), die Lehne der Rückbank zu steil. Ja, vorn ist okay, Cockpit aufgeräumt, softe Kunststoffe, aber wer wie Peugeot Knöpfe der Optik wegen weglässt, macht die Bedienung



Der Peugeot hat Fake-Auspuffblenden, beim Ceed ist das Rohr echt, beim Opel sieht man's nicht



Kia Ceed 1.6 CRDi

Geht okay: angenehme Sitzposition im Kia, aber enger Türausschnitt



So geht Cockpit: Navi-Screen oben, Kurzwahlkosten drunter. Ergonomie: top



395 bis 1291 Liter, Rückbank zweifach geteilt



Neuester im Test: Der Kia Ceed ist 4,31 Meter lang, nimmt 5,4 Liter Diesel



Opel Astra 1.6 Diesel

Bester Fond: guter Einstieg in den Opel, viel Platz auf der Rückbank



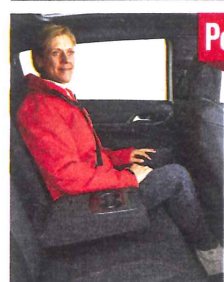
Navi-Bildschirm auf Augenhöhe, aber Kurzwahlkosten für NAV/MAP fehlen



Dreifach geteilte Rückbank, 370 bis 1210 Liter



Größter im Test: Der Astra misst 4,37 Meter, braucht mit 5,5 Litern am meisten



Peugeot 308 BlueHDI 130

Enge Kiste: Wenig Platz im Peugeot, die Rückbank steht zu steil



Mini-Lenkrad, Instrumente drüber – aber die Navi-Bedienung ist zu verschachtelt



420 bis 1228 Liter, zweifach geteilt und Ladeluke



Kleinster im Test: 4,25 Meter reichen dem 308 – 5,3 Liter auch

während der Fahrt zu umständlich. Zumal das System eben nicht so schnell reagiert wie Frankreichs Wunderstürmer Antoine Griezmann vorm Tor – da merkt man, dass der 308 schon seit 2013 unterwegs ist, der Kerl hat seine Schrullen. Glauben Sie nicht? Dann aktivieren wir grad mal die Sprachbedienung! Einfach aufs Ende des Blinkerhebels drücken, da wo früher bei den Franzosen die Hupe war.

SO FAHREN SIE: EINER SPURTET, EINER SPART, EINER ÜBERRASCHT

Wir bleiben im Peugeot, denn der läuft so schön ruhig. Und sparsam. Ja, Motoren bauen können sie bei PSA. Der 1,5-Liter-Diesel leistet 130 PS, auf unserer 155-Kilometer-Verbrauchsrunde mit einem Dreier-Mix aus Stadt, Land und Vollgas auf der Autobahn kam er mit 5,3 Litern aus, einen Hauch weniger als der Kia. Dabei verrichtet der Peugeot gaaanz leise seinen Dienst, will gar nicht losstürmen, dafür ist sein Motor zu kurzatmig. Das würde ohnehin keinen Spaß machen, denn die Schaltung wäre für ambitioniertes Fahren zu hakelig, das Fahrwerk zu nervös. Auf glatten Straßen kann man dem 308 einen gewissen Grundkomfort nicht absprechen, aber wird er gejagt über holprige Landstraßen, dann arbeitet die Karosserie in alle Richtungen, dann musst du mit dem kleinen Sportlenkrad permanent nachjustieren, so hypernervös springt der 308 über den Asphalt.

Und sein Bruder, der Opel? Nix da, der Astra ist noch ein Opel alter Schule, den haben sie vor der Hochzeit mit PSA entwickelt – und er fährt eine Klasse besser als der Peugeot. Woran das liegt? Na, erst einmal an der Sitzposition, die ist schön tief. Dann natürlich am Fahrwerk, das ist eher straff und auf Sport ausgelegt. Der Astra rollt etwas härter ab als andere in der Kompakt-Klasse, dazu passt die leichtgängige, exakte Sechsgang-Handschaltung. Und dann wäre da noch dieser Motor. Beschleunigung, Elastizität, Drehfreude und Ansprechverhalten – in all diesen Punkten hat uns der Opel am besten gefallen. Er braucht ein bisschen, um in Alarmbereitschaft zu sein, 2000 Touren, um genau zu sein. Aber dann ist plötzlich der Mann mit dem Hammer da, und, peng, geht's nach vorn. Ja, wir mögen Diesel wegen ihres gewaltigen Drehmoments, und wir lieben den Opel-Diesel, weil er so losprescht. Bis 4000 Touren macht er Stimmung wie weiland Heinz Schenk im „Blauen Bock“, nur die Lenkung >>



Fahrzeugdaten

Motor Bauart/Zylinder
Einbaulage
Ventile/Nockenwellen
Nockenwellenantrieb
Hubraum
kW (PS) bei U/min
Nm bei U/min
Höchstgeschwindigkeit
Getriebe
Antrieb
Bremsen vorn/hinten
Testwagenbereifung
Reifentyp
Radgröße
Abgas CO₂
Verbrauch*
Tankinhalt/Kraftstoffsorte
SCR-Kat/AdBlue-Tankinhalt
Kältemittel/Klimaanlage
Vorbefahrgeräusch
Anhängelast geb./ungebr.
Kofferraumvolumen
Länge/Breite/Höhe**

KIA	OPEL	PEUGEOT
Vierzylinder, Turbo vorn quer 4 pro Zylinder/2 Zahnriemen 1598 cm³ 100 (136)/4000 280/1500 200 km/h Sechsgang manuell Vorderradantrieb Scheiben/Scheiben 225/45 R 17 V Michelin Pilot Sport 4 7 x 17" 111 g/km 4,7/4,0/4,3 l 50 l/Diesel S/12 l R1234yf 72 dB(A) 1200/600 kg 395-1291 l 4310/1800-2055**/1447 mm	Vierzylinder, Turbo vorn quer 4 pro Zylinder/2 Kette 1598 cm³ 100 (136)/3500 320/2000 213 km/h Sechsgang manuell Vorderradantrieb Scheiben/Scheiben 225/45 R 17 V Michelin Primacy 3 7,5 x 17" 121 g/km 5,5/4,1/4,6 l 48 l/Diesel S/12,5 l R1234yf 67 dB(A) 1700/670 kg 370-1210 l 4370/1809-2042**/1485 mm	Vierzylinder, Turbo vorn quer 4 pro Zylinder/2 Zahnriemen 1499 cm³ 96 (130)/3750 300/1750 204 km/h Sechsgang manuell Vorderradantrieb Scheiben/Scheiben 225/45 R 17 V Michelin Pilot Sport 4 7,5 x 17" 96 g/km 4,2/3,4/3,3,7 l 52 l/Diesel S/17 l R1234yf 72 dB(A) 1500/615 kg 420-1228 l 4253/1804-2043**/1457 mm

* Innerorts/außerorts/gesamt auf 100 km; ** Breite mit Außenspiegeln



Kosten/Garantien

Abgasnorm
Steuer pro Jahr
Typklassen HPF/VK/TK
Werkstattintervalle
Wartungskosten von/bis
Garantie/Gewährleistung
Technik/km-Begrenzung
Garantie gegen Durchrostung
Mobilitätsgarantie

KIA	OPEL	PEUGEOT
Euro 6d-Temp 184 € 15/19/21 30 000 km/2 Jahre 200/450 € Garantie 7 Jahre/150 000 km 12 Jahre 7 Jahre	Euro 6d-Temp 204 € 18/21/22 30 000 km/1 Jahr 180/400 € Garantie 2 Jahre/ohne 12 Jahre unbegrenzt	Euro 6d-Temp 145 € 18/21/23 30 000 km/1 Jahr 190/460 € Garantie 2 Jahre/ohne 12 Jahre unbegrenzt



Messwerte

Beschleunigung
Elastizität
Leergewicht/Zuladung
Gewichtsverteilung v./h.
Wendekreis links/rechts
Bremsweg
Innengeräusch
Testverbrauch - CO₂
Reichweite

KIA	OPEL	PEUGEOT
0-50 km/h 0-100 km/h 0-130/0-160 km/h 60-100 km/h 80-120 km/h aus 100 km/h kalt aus 100 km/h warm bei 50 km/h bei 100 km/h bei 130/160 km/h 7,6 l/D 5,4 l/D Abweichung zur (4,3 l/D) Werksang.: +26% 4,1 l/D	3,3 s 8,9 s 16,2/26,6 s 7,8/10,2 s (4./5. Gang) 10,8/13,6 s (5./6. Gang) 1404/476 kg 60/40 % 11,0/11,3 m 34,4 m 33,4 m 59 dB(A) 67 dB(A) 69/74 dB(A) 5,4 l/D - 147 g/km 920 km 7,4 l/D 5,5 l/D Abweichung zur (4,6 l/D) Werksang.: +20% 4,7 l/D	3,3 s 9,7 s 16,6/28,8 s 7,0/10,0 s (4./5. Gang) 10,2/13,5 s (5./6. Gang) 1315/495 kg 61/39 % 10,7/10,8 m 35,8 m 35,1 m 60 dB(A) 66 dB(A) 70 dB(A) 5,3 l/D - 140 g/km 980 km 7,1 l/D 5,3 l/D Abweichung zur (3,7 l/D) Werksang.: +43% 4,4 l/D

54 km Autobahn, davon 20 Vollgas; Durchschnitt der 155-km-Testrunde von AUTO BILD; 101 km Stadt und Land mit wenig Gas



Preise/Ausstattung

Modell
Grundpreis
Ausstattungsline
Automatikgetriebe
Zwei-Zonen-Klimaautomatik
Navigationssystem
LED-Scheinwerfer
Glasschiebe-/hebedach
Sitzheizung
Abstandsregeltempomat
Keyless Go
Verkehrzeicherkennung
Anhängervorrichtung
Metalllackierung
Testwagenpreis (wird gewertet)

KIA	OPEL	PEUGEOT
Kia Ceed 1.6 CRDi 136 23 990 € Spirit (2600 €) 2000 € S 890 € (Paketpreis) S 990 € S 890 € (Paketpreis) 890 € (Paketpreis) Z 590 € 28 170 €*	Opel Astra 1.6 Diesel 25 770 € Innovation (2590 €) 1750 € S 990 € 1450 € 915 € 455 € 800 € 350 € S 695 € 560 € 29 940 €**	Peugeot 308 BlueHDI 130 25 050 € Allure (1800 €) 1800 € S S (GT-Line-Paket) S (GT-Line-Paket) 600 € 290 € 650 € (Paketpreis) S 400 € (Paketpreis) 740 € 590 € 29 350 €***

S = Serie; N = nicht lieferbar; Z = Zubehör; * inklusive Navigationspaket 890 € und Technologiepaket 690 €; ** inklusive Navi 900 IntelliLink für 990 €, geteilte Rücksitzlehne 40/20/40 für 240 € und 17-Zoll-Bereifung für 350 €; *** inklusive Ausstattungspaket GT-Line für 2500 €

>> dürfte noch feiner ansprechen, dann wäre der Fahrspaß perfekt.

Und der Kia? Richtig, richtig gut! Ja, der Diesel nagelt hörbar, wirkt leicht rappelig, vor allem bei 60 km/h im dritten Gang und bei 2100 Touren. Aber diesen Fauxpas verzeihen wir Kia, denn der Rest überzeugt. Das Fahrwerk ist top austariert, der Ceed federt feinfühlig, bügelt kurze Wellen weg wie Mutti früher die Hemden, die Lenkung ist gut dosierbar, arbeitet zielgenau. Mensch, Kia! Früher fuhren eure Autos so exakt wie 'ne Wünschelrute, aber seit Albert Biermann abstimmen darf, merkt man, dass da jemand mit Ahnung am Werk ist.

SO VIEL KOSTEN SIE WIRKLICH: ÜBER 20 PROZENT RABATT!

Alle drei kosten laut Liste an die 30 000 Euro – im normalen Leben aber nicht. Klar, dass es für die älteren 308 und Astra die höchsten Rabatte gibt, bei Internet-Portalen wie carneo.de und meinauto.de gibt's auf den Peugeot bei Inzahlungnahme eines Gebrauchten 23, auf den Opel bei Kauf einer Kurzzeitzulassung sogar 28,9 Prozent Nachlass. Und der Kia? Neuestes Auto, kleinster Rabatt. Aber immerhin 19,75 Punkte Nachlass bei carneo.de, 5564 Euro gespart. Und so gibt's den AUTO BILD-Testsieger schon für 22 606 Euro plus Überführung. Das Unfassbare, Teil vier. ☹



Glückwunsch, Kia! Die Koreaner sind schon wieder Erster, und das liegt nicht nur an der Super-Garantie. Der Ceed ist einfach ein gutes Auto nach alten deutschen Tugenden. Aber auch der Opel Astra ist noch frisch, fährt dicht dahinter. Und Peugeot? Etwas zu klein.

**Eco-Index-Bewertungskriterien

ABGASREINIGUNG
Note 1: Euro 6d, E-Autos Note 2: Euro 6d-Temp
Note 3: SCR + LNT, motornaher SCR, BPF Note 4: SCR, Gasantrieb Note 5: alle anderen
TESTVERBRAUCH/CO₂
Note 1: bis 100 g/km CO₂ Note 2: bis 130 g/km Note 3: bis 150 g/km Note 4: bis 170 g/km Note 5: alle anderen
VERKEHRSELASTUNG (Länge x Breite x Gewicht)
Note 1: bis 6 Note 2: bis 12 Note 3: bis 15 Note 4: bis 18 Note 5: alle anderen
KLIMATECHNIK
Note 1: CO₂ (Serie) Note 2: CO₂ (Aufpreis) Note 3: R1234yf mit Sicherheitstechnik/E-Auto Note 4: R1234yf in Saugbenziner oder Turbodiesel Note 5: alle anderen
1 LNT: NO_x-Speicherkat; 2 BPF: Benzinpartikelfilter

WERTUNGEN

Karosserie

	Punkte max.	KIA	OPEL	PEUGEOT
Platzangebot vorn	20	16	16	15
Platzangebot hinten	20	14	14	10
Raumgefühl	10	7	7	6
Kofferraum	20	11	11	12
Variabilität	10	5	3	3
Zuladung	10	6	8	6
Anhängelast	5	2	5	4
Übersichtlichkeit	15	10	10	9
Qualitätseindruck	20	16	15	16
Funktionalität	10	8	7	8
Sicherheitsausstattung	10	5	4	6
Karosseriewertung	150	100	100	95

Antrieb

	Punkte max.	KIA	OPEL	PEUGEOT
Beschleunigung	15	10	11	10
Elastizität	20	14	17	15
Höchstgeschwindigkeit	5	3	4	3
Laufkultur	15	10	11	12
Drehfreude/Ansprechen	10	7	8	6
Getriebe	20	16	16	14
Testverbrauch	30	25	25	25
Reichweite	10	6	5	6
Antriebswertung	125	91	97	91

Fahrdynamik

	Punkte max.	KIA	OPEL	PEUGEOT
Fahrsicherheit	20	18	18	16
Geradeauslauf	5	5	5	5
Agilität	20	16	16	15
Lenkung	20	17	16	14
Traktion	5	4	4	4
Wendekreis	10	5	5	6
Bremsen	20	20	17	17
Fahrdynamikwertung	100	85	81	77

Connected Car

	Punkte max.	KIA	OPEL	PEUGEOT
Telefon	5	5	4	4
Navigation	10	4	4	6
Onlinefunktionen/Apps	10	6	8	7
Audio	5	5	5	5
Assistenzsysteme	20	15	13	13
Connected-Car-Wertung	50	35	34	35

Umwelt

	Punkte max.	KIA	OPEL	PEUGEOT
Außenabmessungen	15	9	8	9
Leergewicht	15	10	11	11
CO ₂ -Ausstoß	20	15	14	15
Effizienzklasse	5	5	4	5
Außengeräusch	5	3	5	3
Umwelttechnik	40	20	20	20
Umweltwertung	100	62	62	63

Komfort

	Punkte max.	KIA	OPEL	PEUGEOT
Einstieg	5	4	4	3
Sitzposition	10	9	9	7
Sitze vorn	15	11	12	10
Sitze hinten	10	8	8	5
Bedienbarkeit	10	8	7	6
Federung	30	22	21	19
Innengeräusch	10	7	7	6
Geräuscheindruck	10	5	6	7
Komfortausstattung	15	15	13	13
Klimatisierung	10	6	6	6
Komfortwertung	125	95	93	82
Eigenschaftswertung	650	468	467	443

Kosten

	Punkte max.	KIA	OPEL	PEUGEOT
Preis	50	28	25	26
Wiederverkauf*	15	11	5	8
Steuer/Versicherung	10	7	5	6
Wartung	10	8	4	4
Garantien	15	14	4	4
Kostenwertung	100	68	43	48
Gesamtwertung	750	536	510	491

Platzierung

	1.	2.	3.
Preis in Euro	28 170	29 940	29 350
Preis pro Wertungspunkt	52,56	58,71	59,78
Preis-Leistungs-Sieger	1.	2.	3.

* ermittelt von SCHWACKE. Bewerten Sie Ihr Fahrzeug auf www.autobild.de



Noten von 1 bis 5**

	KIA	OPEL	PEUGEOT
Abgasreinigung	40 %	2	2
Testverbrauch/CO ₂ -Ausstoß	30 %	3	3
Verkehrsbelastung	20 %	2	2
Klimatechnik	10 %	4	4
Gesamtnote	2,5	2,5	2,5
Platzierung	1.	1.	1.

Gleichstand auf hohem Niveau. Alle Kandidaten sind kompakt, sparsam und mit aktueller Abgas-technik ausgestattet. Diese Dieselmotoren können wir Vielfahrern vorbehaltlos empfehlen.

Platzierung Punkte maximal 750



Der Sportler: Agiles Handling trifft auf Susi-Sorglos-Garantie. Top!

Der Allrounder: Führt gut, zieht gut – und viel Platz hat er auch.

Der Andere: Feiner Diesel, großer Kofferraum – kleiner Innenraum.